

DFB-MOBIL BESUCHT SCHULE AM MOORTIEF IN NORDEN



Großer Spaß für den Nachwuchs und ein lehrreicher Vortrag für die Lehrkräfte: In der letzten Woche hat der Deutsche Fußball-Bund (DFB) die Förderschule am Moortief in Norden besucht. Möglich wurde der Termin

durch das Projekt „DFB-Mobil“. Mit seinen Fahrzeugen fährt der DFB seit 2012 unter anderem bis an die Eingangstür von Grundschulen. Ziel ist es, den Lehrkräften praxisnahe Anregungen für das Spielen

und Bewegen mit und ohne Ball zu geben. Der Besuch des DFB-Mobils in Norden hatte zwei Schwerpunkte. Zum einen standen Praxistipps für das Fußballspielen in der Schule auf dem Programm. Dabei nahmen die

Lehrkräfte aktiv an einem Demonstrationstraining teil. Ein Vortrag zu verschiedenen aktuellen Themen des Fußballs bildete den zweiten Baustein beim Etappenstopp des DFB-Mobils.

FOTOS: BRUNS